

Home > Nachrichten > Autohandel > ELN.de: Neuaufstellung an der Spitze

ELN.de: Neuaufstellung an der Spitze



V.l.n.r.: Roman Roll, Marion Müller-Höntges, Walter Schiel und Andreas Rasic
© Foto: S&S Internet Systeme GmbH

Eine neue Prokuristin, ein neuer technischer Leiter, neue Funktionen und mehr Live-Events – das markenunabhängige Handelssystem ELN.de rüstet sich bereits für das Geschäftsjahr 2023.

★★★★★
5,0 bei 4 Bewertungen

Datum: 26.09.2022
Autor: rp

Lesezeit: 3 min **NOCH KEINE**
Kommentare

#ELN #Mehrmarkenhandel #Autohandel #Kfz-Gewerbe #Freie Händler #Freie Werkstatt

- Die S&S Internet Systeme GmbH hat eine neue Doppelspitze. Wie der Betreiber des B2B-Fahrzeughandelssystems ELN.de in Mönchengladbach mitteilte, hat Marion Müller-Höntges die Prokura übertragen bekommen – zusammen mit dem Großhändler-Spezialisten Roman Roll bildet sie die neue Unternehmensleitung. Inhaber Walter Schiel bleibe dem Branchendienstleister als Geschäftsführender Gesellschafter erhalten, agiere jedoch im Hintergrund.
-
-
-

"Nach dem Weggang des bisherigen Geschäftsführers Markus Hamacher und einiger anderer Mitarbeiter haben wir jetzt das Team neu aufgestellt und neue Mitarbeiter gewonnen. Weitere Einstellungen werden noch in diesem Jahr folgen, sodass wir zum Jahresende hin in einer sehr leistungsfähigen Konstellation arbeiten können", erklärte Schiel. "Ich freue mich über den neuen Wind, der jetzt schon durch unser Unternehmen weht."

Neben einer neuen Mitarbeiterin in Marketing und Händlerbetreuung fungiert außerdem Andreas Rasic als technischer Leiter. Der neue Head of Development bringe langjährige IT-Erfahrung mit, hieß es. Nach der Beendigung der Zusammenarbeit mit Autengo sei es jetzt das erklärte Ziel, "das neue ELN-System möglichst schnell um die fehlenden Bausteine zu finalisieren und mit eigenen Kräften online zu bringen", so Rasic.

"Weitere leistungsfähige Händler anschließen"

Roll kündigte an, "sich dafür einzusetzen, dass wir trotz der angespannten Marktsituation und der damit verbundenen Lieferschwierigkeiten fortan wieder mehr Ware anbieten können, indem wir weitere leistungsfähige Händler auf der Anbieterseite anschließen." Des Weiteren werde man die Kategorie "Rebuy" aus- bzw. umbauen. Dort sollen neben der Auktionsware künftig auch Angebote zu finden sein, die gegebenenfalls das ein oder andere Manko aufweisen. Roll: "Hier entscheidet dann der Händler selbst, ob er das Fahrzeug mit Beschädigung dennoch zukauf und eigenständig durch seine Werkstatt wieder in Form bringt."

Müller-Höntges hat schon den März 2023 im Blick. Denn dann soll wieder die ELN-Tagung im Mönchengladbacher Borussia-Stadion stattfinden, die in diesem Frühjahr coronabedingt ausfallen musste. "2023 werden wir alles dransetzen, um die Jahrestagung und viele regionale Veranstaltungen zu realisieren, damit wir den persönlichen Kontakt zu unseren Händlern nicht verlieren. Auch die Händler tauschen sich untereinander seit Jahren aus und helfen sich gegenseitig immer ein Stück weiter", betonte die neue Prokuristin. Die Vernetzung zueinander sei unerlässlich und mache die ELN-typische, familiäre Atmosphäre aus.